



Im zweiten Teil des Konzertes am kommenden Freitag ist die Gruppe „Zingara Ma“ mit Liedern voller Feuer, Herzblut und Melancholie zu hören.

Von Ekstase bis Gänsehaut

Doppelkonzert am 26. April im Montessorisaal

Sünching. (wn) Nach dem heutigen Konzert der bekannten jungen Musikgruppe „Die Bayerischen Löwen“ im Saal der Montessorischule kann man bereits am kommenden Freitag, 26. April, im Saal der Montessorischule ein einmaliges Doppelkonzert erleben. Zu Beginn spielt Singer-Songwriterin „Catharani“ Lieder, die das Leben schrieb. Mit ihren Liedern singt sie sich quer durch alle Lebenslagen. Gefühlvoll, gut gelaunt aber auch sozialkritisch nimmt sie das Publikum mit auf die Reise durch ihre Welt.

Im Anschluss geht die Reise weiter mit „Zingara Ma“ – Lieder voller Feuer, Herzblut und Melancholie. Das Quartett um das Sünchinger Musikerehepaar Katrin (Gesang) und David Mages (Akkordeon, Gesang, Querflöte und Sopransaxophon) spielt Zigeunermusik mit Leib und Seele und entführt in die Welt der Romamusik aber auch

deutsche, italienische und hebräische Lieder, sowie argentinischer Tango sind im Repertoire – Stimmungen von Ekstase bis Gänsehaut. Mitreißende, emotionsgeladene Melodien, die nicht alltäglich zu hören sind, laden zum Genießen, Schunkeln und auch Tanzen ein – nicht nur Musik sondern Lebensgefühl. Mit dabei sind Oliver Hien (Geige) und Cyrus Saleki (Gitarre).

Wieder einmal ein Schmankerl-abend des Montessorifördervereins, den man sich nicht entgehen lassen sollte. Der Beginn dieses Konzerts ist um 20 Uhr und Saaleinlass ist um 19 Uhr. Karten für dieses nicht alltägliche Konzertereignis gibt es im Elektrohaus Völkl, in der Montessorischule selbst sowie an der Abendkasse.

■ Info

Telefon 09480/938509 oder schule@montessori-suenching.de